

Stadtrat Richard Quaas

ANTRAG

25.04.2017

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Straßenbenennungen im Gelände der Bayernkaserne nach fränkischen Städten

Der Stadtrat möge beschließen:

Im künftigen Baugebiet auf dem Gelände der Bayernkaserne werden vier Straßen nach fränkischen kreisfreien Städten benannt: **Coburg, Erlangen, Fürth und Schwabach.**

Begründung:

Die gute Tradition in München Straßen nach Städten zu benennen, sollte, neben der Namensgebung durch verstorbene Persönlichkeiten, auch künftig erhalten bleiben und wieder genutzt werden. Besonders Städte in Bayern, die noch keine Berücksichtigung gefunden haben, sollten hier bei der Namensgebung berücksichtigt werden.

So „fehlen“ im Münchner Straßenverzeichnis vier bedeutende kreisfreie Städte in Franken, **Coburg, Erlangen, Fürth und Schwabach.**

Jede dieser Städte hat alle Merkmale, die bisher als Kriterium für solche Straßenbenennungen aufgestellt waren.

Eine Benennung nach diesen fränkischen Städten würde wieder einmal die Verbundenheit der Landeshauptstadt mit den Regionen in Bayern betonen und wäre sicherlich eine schöne Geste in Richtung Nordbayern, woher viele Münchnerinnen und Münchner, die der Arbeit wegen hier leben, stammen.

Richard Quaas, Stadtrat